

daz synem swager nicht rechin noch an der summe abslahen. Er sal oin auch geben eyn panchir und eczlich betgewant und eyne cleidung, wenne er uszgelernet hat, kauffen, als daz dy schidisbrieffe dorubir gegeben clerlichin uszweissen. Dy richtung sy uff beiden teilen vorjawurt und czu haldin gereth und globit haben etc.

^cDedit zue lergelde 29 gr minus eynen alden der eldisten wer, 15 d vor 2^d gr.^c)

a) Wortwiederholung nach dem Seitenwechsel b) über die Zeile geschrieben, ersetzt durchgestrichen daz c-c) Nachtrag d) über die Zeile geschrieben, ersetzt durchgestrichen eyn

1025

ohne Datierung

Vergleich zwischen Erhart Schurler und seiner Frau sowie Hans Ziegelstreicher über ererbte Zahlungen für ein verkauftes Haus.

fol. 192r Erhart Schurler und frauwe Magdalena, syne eewirtin, haben vor uns bekanth, wy Mathis Muwirer gotseliger der geschribin frauwin Magdalenan, synir stiftochtir, williklichin gegeben und czu folgen bestalt hat 19 ß gr, das ör Hans Czigilstreichir an dem husze, daz er om vorkaufft hat, reichin sal nach uszweisung eynis gerichtisbrieff dorubir gegeben. Daz gelt ör Hans Czigilstreicher hantheiszig worden ist und czu geben gereth hat. So hat Erhart Schurler und frauwe Magdalene Hanszen Czigilstreichir mit iren husze und andirn iren gutirn vorwert, ab er von Mathis Muwirers frunden von ymande angelangit und beteidingit wurde, daz sy on des schadinlosz halden und benemen wollen, ab sy daz also nicht thun wurden, so mag sich Hans Czigilstreicher des an sulchin iren gutirn vor ydir menlichen irholen.

1026.

1458 März 18

Barbara Holzborn kauft Schleier und legt die Art der Bezahlung fest.

fol. 191r ^aHans Frangk hat bekanth, daz frauwe Barbara Holzbornen Mathis Richtir abgekaufft hat eczliche slayer vor eyne summe geldis uff tagzeit czu bezalen. Vor sulche schuld hat er Mathes Richter eyngesaczt syne behuszung vor dem Frauwinthor gelegin, ab fraw Barbara, syne swgirin, uff dy tagzeit sumig und bezalung nicht thun wurde, so sal und mag sich Mathis Richter der nicht bezalten schuld an demselben synen husze, daz seyn phant vor dy schuld ist, vor ydirmenlichen irholen. Actum sabbato ante judica coram magistro consulum Steffan Guldin anno domini etc. LVIII.

a) alles durchgestrichen